



MITTEILUNGSBLATT

Nummer 1/2

11. Januar 2024

Jahrgang 2024

Informieren ++ Ausprobieren ++ Musizieren



**Lust, ein Instrument
zu lernen?**

Komm dazu!

**Instrument
trifft
Jugend**

Die verschiedenen Instrumente
mit Lehrern und Jungmusikern
einfach ausprobieren

Informationen über
die Ausbildung an einem
Instrument im Musikverein

Sonntag, 28. Januar
13.30 - 16.00 Uhr
Musikerheim Kirchberg
Hermann-Hesse-Straße 7

Zur Stärkung
Kaffee & Kuchen





**EINEN GEMÜTLICHEN
SONNTAGNACHMITTAG
MIT ANDEREN VERBRINGEN**

**21. Januar 2024
14:30 bis 17:00 Uhr
im CVJM-Heim**

**FAMILIEN
Cafe**

**EIN TREFFPUNKT FÜR ALLE
- FAMILIEN, SENIOREN, SINGLES, PAARE, ...**

Euch erwartet:

- eine gemütliche Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen
- Möglichkeiten zum Spielen für Kinder
- Gespräche, Lachen und Zeit für Begegnungen

Veranstalter: FamilienLeben des www.cvjm-kirchberg.de

Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zur
Sitzung des Gemeinderats
am **Donnerstag, 18. Januar 2024**
Beginn: **19.00 Uhr**
Feuerwahrerätehaus, Pfarrgartenstraße 49

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Bürgerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung zum Neubau der Gemeindehalle
 - Vorstellung Entwurfsplanung
 - Materialkonzept Fassade
 - Materialkonzept Innenraum
 - Kostenberechnung Neubau Gemeindehalle
 - Gesamtbaukosten mit Umgriff
 - Sitzungsvorlage Nr. 1/2024
 - Bemusterung der technischen Gebäudeausrüstung
 - Sitzungsvorlage Nr. 2/2024
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024
 - Satzungsbeschluss
 - Sitzungsvorlage Nr. 3/2024 (Entwurf des Haushaltsplans)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde zur Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart zur Festlegung von Vorranggebieten für regionalbedeutende Windkraftanlagen
 - Sitzungsvorlage Nr. 4/2024
5. Beratung und Beschlussfassung zu den Kommunal- und Europawahlen am 9. Juni 2024
 - Sitzungsvorlage Nr. 5/2024
6. Beratung und Beschlussfassung über Bausachen
 - a) Terrassenüberdachung, Wolfsgrube 3
 - b) Wohnhausumbau und Dachausbau, Lerchenbergstraße 9
7. Bekanntgaben
8. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.
Die Sitzungsunterlagen liegen im Sitzungssaal öffentlich aus.

Hinsichtlich Ihrer Kleidung berücksichtigen Sie bitte, dass die Temperatur im Feuerwehrgerätehaus abgesenkt sein wird.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Hornek

Bürgermeister

Aufruf für alle Hühnerhalter

Nach der Geflügelpestverordnung sind alle Halter von Hühnern verpflichtet, die Tiere gegen die Newcastle-Krankheit (Hühnerpest) im vierteljährlichen Abstand zu impfen.

Hierzu bietet der Kleintierzüchterverein Kirchberg den Besitzern **kostenlos** den entsprechenden Impfstoff für eine Schluckimpfung an.

Die Hühnerhalter werden gebeten, das Serum am **Samstag, 13. Januar 2024** in der Zeit zwischen **9.30 Uhr und 10.00 Uhr** in der Zuchtanlage des Kleintierzüchtervereins (Holzwiesen) abzuholen. Bitte bringen Sie hierfür ein entsprechendes Gefäß mit 1 Liter Inhalt mit.

Für die Verabreichung an die Hühner ist es notwendig, dass die Tiere ab **Freitagabend, 12.01.2024** kein Wasser mehr zu sich nehmen. Damit kann sichergestellt werden, dass sie das mit dem Impfstoff versehene Wasser auch aufnehmen werden.

Integrationsmanagement in Kirchberg – Stelle wieder besetzt

Seit Anfang Januar freuen wir uns nach langer Vakanz wieder eine Integrationsmanagerin der Caritas bei uns im Rathaus begrüßen zu dürfen. Frau Sandra Maier wird sich montags und mittwochs zu den Öffnungszeiten des Rathauses um die Belange der Geflüchteten in Kirchberg kümmern. Sie ist unter der E-Mail-Adresse [maier.sa@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de](mailto:sa@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de) oder telefonisch und per WhatsApp unter 01746750446 erreichbar.



Nachruf zum Gedenken an



Thomas Frey

der am 25. Dezember 2023 im Alter von 62 Jahren nach langer Krankheit verstorben ist.

47 Jahre gehörte er der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg an. Die Freiwillige Feuerwehr verliert einen guten und verlässlichen Kameraden. Wir werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Im Namen der
Gemeinde
Frank Hornek
Bürgermeister

Im Namen der
Feuerwehr
Rainer Drexler
Kommandant

Landesfamilienpass

Die Gutscheinkarten 2024 für den Landesfamilienpass liegen zur Ausgabe bereit. In Verbindung mit einem gültigen Landesfamilienpass können mit dieser Gutscheinkarte einmalig im Jahr die eingedruckten landeseigenen Einrichtungen kostenlos oder zu ermäßigten Preisen besucht werden. Die Gutscheinkarten sowie der Landesfamilienpass selbst können im Rathaus, Zimmer 12, zu den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Folgende Personen können den Landesfamilienpass beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

In den Pass können neben einem Erwachsenen, der berechtigt ist, den Landesfamilienpass zu beantragen, bis zu vier weitere erwachsene Begleitpersonen in den Pass eingetragen werden. Hierbei kann es sich um den mit den Kindern zusammenlebenden Ehepartner bzw. Lebensgefährten handeln. Aber auch weitere Personen, wie z. B. der getrenntlebende leibliche Elternteil, Oma und/oder Opa, erwachsene Geschwister oder eine andere Betreuungsperson, die die Kinder betreut. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen zwei Erwachsene zusammen mit den Kindern die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen. Die Ausstellung des Landesfamilienpasses ist kostenlos und einkommensunabhängig.

Herzlichen Glückwunsch zum 91. Geburtstag

Am 08. Januar feierte Herr Rudolf Karl Renz seinen 91. Geburtstag. Bürgermeister Frank Hornek gratulierte ihm herzlich und überreichte ihm ein Geschenk der Gemeinde.



Wir wünschen Herrn Renz noch viele weitere aktive Jahre.

Fundamt

- Ein Schlüssel mit Anhänger, gefunden Mozartstraße am 16.12.23
- Ein Schweizer Taschenmesser, gefunden Waldspielplatz „Holzwiesen“ am 01.01.24

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 12, abgeholt werden.



Wir gratulieren allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Samstag, 13. Januar

Herr Wilhelm Braun, Kirchberger Straße, 78 Jahre

Sonntag, 14. Januar

Herr Erwin Otto Wägerle, Finkenweg, 72 Jahre

Montag, 15. Januar

Frau Cornelia Kupper, Scheffelstraße, 70 Jahre

Dienstag, 16. Januar

Herr Herbert Häußermann, Wengertsäcker, 88 Jahre



Samstag, 13. Januar 2024

Gesamte Wehr + JFW + Altersabteilung
20.00 Uhr Hauptversammlung*

Jugendfeuerwehr

Samstag, 13. Januar 2024

Hauptversammlung der gesamten Wehr*



Weitere Informationen

Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR AWRM

WEIHNACHTSBÄUME WERDEN ABGEHOLT

Kaum ist Weihnachten vorbei, warten die ersten Bäume schon auf ihre Abholung. Wie gut, dass zur Entsorgung keine weiten Wege zurückgelegt werden müssen. Zum Service der AWRM gehört nämlich nicht nur die Leerung von Mülltonnen, sondern auch die jährliche Abholung der abgeschmückten Weihnachtsbäume.

In Kirchberg findet die Sammlung am Montag, 15. Januar statt.

Bereits ab sechs Uhr sind die Sammelfahrzeuge unterwegs. Die abzuholenden Bäume also am besten schon am Vorabend bereitlegen. Weihnachtskugeln oder sonstiger Schmuck und Fremdstoffe müssen entfernt werden, sonst wird der Baum nicht mitgenommen. Bei Bedarf können auch grob zerkleinerte Bäume oder größere Zweige bereitgelegt werden. Die Zweige in dem Fall dann bitte mit Naturfaserschnur bündeln. Kleine Gestecke, Äste und Zweige ohne Fremdstoffe können über die Biotonne entsorgt werden.

Wer sich noch etwas am Anblick seines geschmückten Baumes erfreuen will, kann diesen auch noch zu einem späteren Zeitpunkt entsorgen. Hierfür eignen sich dann die Grüngutplätze oder Entsorgungszentren im Landkreis. Adressen und Öffnungszeiten können unter awrm.de/aw09 oder in der Abfall-App der AWRM nachgelesen werden.

Noch Fragen? Die Abfallberatung erreichen Sie telefonisch unter 07151/501 9535, per E-Mail unter info@awrm.de.

Neue Baustoffbörse für Privatleute

In der AWRM-Fundgrube können Privatleute ab sofort Baumaterialien bieten und suchen.

Nach wie vor bilden Bauabfälle, einschließlich Bodenaushub, einen großen Abfallstrom in Baden-Württemberg. Das abfallwirtschaftliche Bewusstsein der privaten Haushalte und Gewerbebetriebe, Abfälle zu vermeiden und nicht vermeidbare Abfälle richtig zu trennen, ist langfristig die notwendige Grundlage für nachhaltiges Handeln.

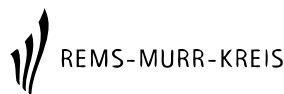
Die AWRM-Fundgrube erfreut sich schon heute großer Beliebtheit. Unterschiedlichste Gegenstände werden hier angeboten und erfreuen sich in anderen Haushalten einer Wiederverwendung. Ab sofort können Privatleute in der Fundgrube auch Baustoffe suchen und anbieten. Ob Holzbalken, Klinker, Dachziegel, Fliesen, Fenster oder Gartenmaterial. Was wiederverwendet werden kann, darf unter awrm.de/aw27 gerne angeboten werden.

Der Rems-Murr-Kreis setzt auf nachhaltiges Bauen und hat hierfür Anfang 2023 einen Leitfaden erarbeitet. Ziel des Leitfadens ist es, Gebäude ganzheitlich in den Blick zu nehmen. Die AWRM erhofft sich von dem niederschweligen Angebot, dass mehr Recyclingbaustoffe zurückgewonnen und wieder in den Wirtschaftskreislauf eingebracht werden.

Hintergrund:

Die Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR (AWRM) hat sich im Handlungsfeld Abfallvermeidung verschiedene Maßnahmen zur Abfallvermeidung und Abfalltrennung zum Ziel gesetzt. Eine Maßnahme aus dem Themenfeld Informationskampagnen zur Abfallvermeidung / Vermüllung ist das Angebot einer Baustoffbörse auf der Homepage der AWRM.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Führerscheinstelle schließt Mitte Januar für eine Woche

Schließwoche vom 15. bis 19. Januar / Telefonische Erreichbarkeit für dringende Fälle sichergestellt

Inhaberinnen und Inhaber von Papierführerscheinen, die zwischen 1965 und 1970 geboren sind, müssen aktuell ihre Führerscheine umtauschen. Die Frist hierfür ist der 19. Januar 2024.

Allein im November sind bereits über 1000 Umtauschanträge eingegangen, im Dezember über 900. Da weiterhin mit einem Anstieg der Anträge zu rechnen ist und insbesondere zum Jahresanfang erfahrungsgemäß viele Umtauschanträge eingehen, schließt die Führerscheinstelle des Landratsamts Rems-Murr-Kreis von **Montag, 15. bis zum Freitag, 19. Januar**. Die Schließwoche dient dabei der schnellen Abarbeitung von Umtauschanträgen, sodass Bürgerinnen und Bürger zeitnah ihren neuen Führerschein erhalten.

Die Landkreisverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Eine persönliche Vorsprache bei der Führerscheinstelle ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Termine können vor dem Besuch in der Führerscheinstelle weiterhin online gebucht werden. Dort wird die Schließwoche entsprechend vermerkt. Zudem ist die Führerscheinstelle von **Montag, 15. Januar bis Freitag, 19. Januar jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** für dringende Fälle wie beispielsweise Berufskraftfahrer unter den üblichen Telefonnummern erreichbar. Ebenfalls sind Sonderöffnungen geplant. Die Führerscheinstelle nimmt hierfür gezielt Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern auf.

Die Kfz-Zulassungsstelle in Waiblingen mit ihren Außenstellen in Backnang und Schorndorf bleibt regulär geöffnet, mit und ohne Termin.

Der Schwäbischer Wald Tourismus e. V. auf der CMT 2024

Vom 13. bis 21. Januar 2024 präsentiert sich der Schwäbischer Wald Tourismus e. V. auf der CMT, der weltweit größten Urlaubsmesse. Mit vertreten sind die Infostände der Stadt Murrhardt, der Stadt Gaildorf und der Stadt Welzheim mit der Schwäbischen Waldbahn. Zu finden ist alles in Halle 6 am Stand 6E61 unter dem Dach der Regio Stuttgart-Marketing GmbH.

Das Team des Schwäbischer Wald Tourismus e. V. informiert über die vielfältigen Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Druckfrisch zur CMT ist die neue Radbroschüre „Abenteuer Rad“ mit insgesamt 27 Radtouren im Schwäbischen Wald.

Ebenfalls ganz neu überarbeitet ist der Flyer zum Mühlenwanderweg, der im Laufe der letzten zwei Jahre optimiert wurde. Im Rahmen der Optimierung wurde unter anderem ein Kinderwagenweg konzipiert. Um den Schwäbischen Wald mit einem weiteren Familienangebot zu erweitern, wurde außerdem „MELCHIORs Abenteuer-tour“ aus der Taufe gehoben. An sieben Stationen können Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter Spannendes über die alte Mühlentechnik erfahren und ihre Geschicklichkeit testen.

An beiden CMT Wochenenden (13.–14. Januar und 20.–21. Januar) und am Dienstag, den 16. Januar, ist auch die amtierende Schwäbische WaldFee Michelle Fuchs vor Ort und gibt Auskunft über die Besonderheiten der Freizeitregion.

Die WaldMeister Walter Hieber und Manfred Krautter geben am 17. Januar, 19. Januar und Samstag, 21. Januar reichlich Insider-Tipps an alle Wanderinteressierten. Auf eine kleine Zeitreise geht es mit Limes-Cicerone Hartmut Frey. In römischer Soldatenmontur nimmt er Interessierte mit zu Geschichten und Gebräuche am Limes. Außerdem ist es bereits Tradition, dass auch die Schwäbischer-Wald-Bürgermeister und -Bürgermeisterinnen an verschiedenen Tagen zugegen sind, über die Freizeitangebote ihrer Kommunen informieren. Weitere Informationen unter: www.schwaebischerwald.com.

Agentur für Arbeit Waiblingen

Anpassung der Öffnungszeiten ab Januar 2024

Die Agentur für Arbeit Waiblingen und das Jobcenter Rems-Murr passen ab dem 1. Januar 2024 ihre Öffnungszeiten an. Betroffen sind alle Geschäftsstellen in Backnang, Schorndorf und Waiblingen und auch das Berufsinformationszentrum.

Ab Januar 2024 gelten folgende Öffnungszeiten für Vorsprachen ohne Termin:

Montag bis Freitag: 08:00 – 11:30 Uhr (unverändert)
sowie Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr (vormals 14:00 – 18:00 Uhr)

Zu beachten:

In der Agentur für Arbeit Backnang kann freitags nur mit Termin vorgespochen werden.

In der Agentur für Arbeit Schorndorf kann dienstags nur mit Termin vorgespochen werden.

Mit Hilfe der umfangreichen **Online-Angebote können** zahlreiche Anliegen auch einfach und unkompliziert zu jeder Zeit über die digitalen e-Services erledigt werden. Ausführliche Informationen dazu gibt es unter www.arbeitsagentur.de/eservices und www.jobcenter-rems-murr.de.



Telefonische Auskünfte erhalten Kund/Innen der Agentur für Arbeit über die kostenlose Rufnummer 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) sowie 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber) durchgehend von 8 Uhr bis 18 Uhr. Kund/Innen des Jobcenters melden sich unter den folgenden Rufnummern 07151 9519 670 (Waiblingen), 07191 3456 600 (Backnang) oder 07181 4004 772 (Schorndorf).

Schulnachrichten

Informationstage des Beruflichen Schulzentrums Backnang

Am Freitag, 26.01. und Samstag, 27.01.2024 laden die Anna-Haag-Schule (Soziales, Ernährung und Gesundheit), die Gewerbliche Schule und die Eduard-Breuninger-Schule (kaufmännisch) zu Schularteninformationstagen ein.

Am Freitag findet ein Ausbildungsmarkt für Schülerinnen und Schüler von 9:00 bis 13 Uhr statt (Anmeldung erfolgt über die zuführende Schule). Sie können sich in diesem Zeitraum über Ausbildungsmöglichkeiten informieren und mit den anwesenden Betrieben aussichtsreiche Kontakte knüpfen.

Die Öffentlichkeit kann sich am Samstag von 9:30 bis 13:00 Uhr im Schulzentrum im Heininger Weg 43 über Vollzeitangebote und Ausbildungsgänge informieren.

Einen Einblick in alle Bildungsgänge geben Infostände, außerdem stehen Fachräume, Labors und Werkstätten offen.

Als eine Orientierung zu weiterführenden Schularten oder auch als Entscheidungshilfe zu weiterqualifizierenden Abschlüssen oder Ausbildungen dienen zahlreiche Vorträge.

Weitere Infos online auf den Seiten der Schulen:



Infoveranstaltungen des Berufsschulzentrums für das neue Schuljahr 2024/25

Das Berufliche Schulzentrum Waiblingen, bestehend aus der Kaufmännischen, Gewerblichen und Maria-Merian-Schule, bietet im Januar **Informationsveranstaltungen zum neuen Schuljahr 2024/25** an. Beginn ist am **Mittwoch, 17. Januar**, um 18:30 Uhr, in der Mensa des Beruflichen Schulzentrums mit der Schulart Ausbildungsvorbereitung dual (**AVdual**) und der zweijährigen zur Fachschulreife führenden **Berufsfachschule**. Diese richtet sich an Schülerinnen und Schüler ohne bzw. mit Hauptschulabschluss. Ziel ist ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss bzw. der Mittlere Bildungsabschluss mit beruflicher Grundbildung.

Die **Berufskollegs (BK) I und II** präsentieren sich am **Donnerstag, 18. Januar**, in der Mensa. Um 17:00 Uhr beginnt das Technische Berufskolleg, um 18:00 Uhr folgen das Duale BK Soziales (1BKST) sowie das einjährige BK zum Erwerb der Fachhochschulreife mit Schwerpunkt Biologie und Gesundheit (1BKFBH) und um 19:00 Uhr das Kaufmännische Berufskolleg. Das Berufskolleg eignet sich für Schülerinnen und Schüler mit Mittlerem Bildungsabschluss, die die Fachhochschulreife anstreben.

Die Beruflichen Gymnasien informieren über ihre Voraussetzungen und Inhalte am **Freitag, 19. Januar**, in der neuen Turnhalle des Beruflichen Schulzentrums. Das Technische Gymnasium (TG) startet um 16:00 Uhr; das Ernährungs- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium (EG/SGG) um 17:00 Uhr und das Wirtschaftsgymnasium (WG) um 18:00 Uhr. Ein berufliches Gymnasium richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit gutem Mittlerem Bildungsabschluss. Ziel ist die Allgemeine Hochschulreife, also das Abitur.

Die Websites der Schulen enthalten weitere Informationen zu den einzelnen Schularten: www.ks-wn.de, www.gswn.de, www.maria-merian-schule.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Backnang
samstags und sonntags von 8:00 bis 22:00 Uhr
feiertags von 8:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Montag – Freitag, 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Ärztliche Notfallpraxis Backnang im Gesundheitszentrum Backnang, Karl-Krische-Straße 4, Tel. 116117, www.notfallpraxis-backnang.de

Allgemeiner Notfalldienst
Rems-Murr-Klinik Winnenden
Am Jakobsweg 2, 71364 Winnenden
Mo., Di., Do., 18:00 Uhr – 22:00 Uhr
Mi., Fr., 14:00 Uhr – 22:00 Uhr
Sa., So. und Feiertag, 8:00 Uhr – 22:00 Uhr

Notfallpraxis Ludwigsburg und Umgebung:
Erlachhofstr. 1, Ludwigsburg, Tel. 116117
Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag, Dienstag und Donnerstag, 18 bis 8 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Mittwoch: 13 – 8 Uhr

Freitag: 16 – 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

docdirekt:

Die sichere Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

– bei docdirekt bekommen Sie von Montag bis Freitag zwischen 9 und 19 Uhr schnelle ärztliche Hilfe.

Der Service ist über drei Wege erreichbar: Über die docdirekt-App, die Webseite docdirekt.de oder telefonisch unter der Rufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis

Der kinderärztliche Notfalldienst im Rems-Murr-Kreis findet von Montag bis Freitag von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden, Am Jakobsweg 1, statt.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen: 08:00 - 20:00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117

Ludwigsburg

Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Montag – Freitag 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Während dieser Zeiten ist der Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

0761 / 120 120 00

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag 16 bis 22 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig. Sie erreichen den Augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter 116117.

HNO-Ärztlicher Notfalldienst

HNO-ärztlicher Gebietsdienst
Tel.: 116117



Weitere Notfalldienste

Weitere Notfalldienste finden Sie unter:
www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen

Notdienst der Apotheken

Täglicher Wechsel, Beginn 8.30 Uhr bis
Ende 8.30 Uhr am nächsten Tag.

Freitag, 12. Januar

Schiller-Apotheke, Marbach/Neckar, Gütterstr. 14, 07144 85010
Schiller-Apotheke, Backnang, Schillerstr. 36, 07191 1670

Samstag, 13. Januar

Rosen-Apotheke, Pleidelsheim, Riedbachstr. 9, 07144 21060
easyApotheke, Weissach im Tal, Welzheimer Str. 55, 07191 51260

Sonntag, 14. Januar

Stadt-Apotheke, Steinheim, Friedrichstr. 2, 07144 81230
Vitalwelt-Apotheke am Römerbad, Murrhardt, Theodor-Heuss-Str. 1,
07192-935950

Montag, 15. Januar

Apotheke Murr, Murr, Mühlgasse 2, 07144 8889836
Center-Apotheke im Kaufland, Backnang, Sulzbacher Str. 201,
07191 91151100

Dienstag, 16. Januar

Lemberg Apotheke, Affalterbach, Marbacher Str. 8, 07144 36499
Täles Apotheke, Weissach im Tal, Welzheimer Str. 42,
07191 3451650

Mittwoch, 17. Januar

Stadt-Apotheke, Steinheim, Friedrichstr. 2, 07144 81230
Apotheke im Gesundheitszentrum, Backnang, Karl-Krische-Str. 4,
07191 343100

Donnerstag, 18. Januar

Apotheke Palm, Marbach/Neckar, Marktstr. 22, 07144 5360
Rats-Apotheke, Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 49,
07191 359020

Diakoniestation Mittleres Murrtal

Schubertstraße 1, 71546 Aspach
Bürozeiten von Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Pflegedienstleiterin: Schwester Ruth Hedemann
Stv. PDL: Schwester Ellen Idler

Telefon: 07191-34424-13

E-Mail: pdl@dsmm.de

Gesamtleitung: Natascha Bobleter

Telefon 07191-34424-0

E-Mail: gf@dsmm.de

Büro und Verwaltung: Sabine Weichand

Telefon 07191-34424-0

E-Mail: info@dsmm.de

Nachbarschaftshilfe: Monika Hamlescher-Hihn

Telefon: 07191-34424-14

E-Mail: el@dsmm.de

Telefax für alle Bereiche 07191-34424-18

Homepage: www.diakoniestation-mittleres-murrtal.de

Büro in Burgstall, Bahnhofsplatz 4: 07191 344 2424

Notdienst

Stördienste

Süwag Strom, Tel. 0800 7962787, www.stromausfall.de

Stadtwerke Backnang: Gas, Tel. 07191 176-17

Stadtwerke Backnang: Wasser, Tel. 07191 176-17



Evang. Kirchengemeinde

Evang. Gemeindebüro Zaiselgasse 22

Öffnungszeiten:

Di. - Do.: 10.30 - 12.30 Uhr und Mi.: 15 - 17 Uhr

Tel.: 07144 97733

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Kirchberg-Murr@elkw.de

Homepage: www.ev-kbg.de

Wochenspruch:

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“

Johannes 1, 16



Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania

09.45 Uhr: **Gottesdienst** (Kirche)

Musik: Piano

Kollekte: für unser diesjähriges Opferprojekt der Missionsgesellschaft
„Licht im Osten“

Dienstag, 16. Januar

19.30 Uhr: **Sitzung des Kirchengemeinderates** (Gemeindehaus)

Mittwoch, 17. Januar

16.15 Uhr: **Konfirmandenunterricht** (Gemeindehaus)

Donnerstag, 18. Januar

17.00 Uhr: **Kinderchor** (Gemeindehaus)

18.00 Uhr: **Jugendchor** (Gemeindehaus)

Gottesdienste in der Lukaskirche – Livestream und zum Nachfeiern

Gerne können Sie den Gottesdienst per Livestream über unsere
Homepage (www.ev-kbg.de) zu Hause mitfeiern oder ihn die Woche
über anschauen.

Kollekte am 14. Januar – Unser diesjähriges Opferprojekt der Missionsgesellschaft „Licht im Osten“

Hoffnung für Kinder und Jugendliche am Rand Europas

Die Republik Moldau gilt als das ärmste Land Europas. Korruption in
Gesellschaft, Politik und Wirtschaft sowie bittere Armut prägen das
kleine Land am Rande Europas. Die Perspektivlosigkeit treibt viele
Eltern ins Ausland, wo sie Arbeit suchen. Zurück bleiben oft die
Kinder und Jugendlichen. Viele Familien sind zerrissen, nicht nur
geografisch. Kinder und Jugendliche sind oft auf sich allein gestellt.
Die fehlende Zuwendung führt zu Orientierungs- und Hoffnungslo-
sigkeit. Viele bleiben auf der Strecke, noch bevor sie erwachsen sind.
Die Ereignisse der letzten Jahre –

Corona-Pandemie, enorme Preissteigerungen, der gewaltige Flücht-
lingszustrom aus der benachbarten Ukraine und die Befürchtung,
dass auch das eigene Land in den Krieg hineingezogen werden könn-
te – haben die Menschen zusätzlich verunsichert.

Mit unserem Projekt wollen wir dazu beitragen, dass Kinder und
Teenager in Moldawien Orientierung erhalten und Werte vermit-
telt bekommen, die ihnen helfen, ein gelingendes Leben zu führen.
Unsere einheimischen Mitarbeiter-Teams haben schon vor Jahren
begonnen, dieser Not zu begegnen. Jeden Sommer organisieren sie
Kinderfreizeiten. Viele Mädchen und Jungen verbringen dort eine
unbeschwerte Zeit und schöpfen neue Hoffnung. In verschiedenen
Städten und Dörfern finden regelmäßig Kinder- und Jugendtreffen
statt, bei denen ein Zugehörigkeitsgefühl entstehen kann und Werte
des christlichen Glaubens vermittelt werden. Kinderfeste in Parks,
Jugendclubs, Trainingsgruppen, Sportveranstaltungen und Turniere
verschiedener Ballsportarten schenken Jugendlichen nicht nur un-
beschwerte Freude, sondern auch die Möglichkeit zur Gemeinschaft
mit Christen, die sie in freundschaftlicher Atmosphäre auf Jesus
Christus hinweisen.

Jährlich werden bis zu 10.000 Schüler von den Mitarbeitern unse-
res moldawischen Partners in staatlichen Schulen über die Gefahren
des weit verbreiteten Alkoholismus, über Drogen, Aids, Menschen-
handel und Zwangsprostitution aufgeklärt, Grundschüler erhalten
biblisch orientierten Religionsunterricht. Dadurch wird ein verant-